Die Wirkung von Baustoffen auf die Lebenskräfte

Ankündigung:

Seminar 02.10-04.10.2026

am Dottenfelder Hof 1, 61118 Bad Vilbel

Wie wirken Baumaterialien auf unsere Gesundheit und unsere Vitalität? Macht es einen Unterschied für die Wohnqualität, mit welchem Material wir uns umgeben? Wie finden wir zu einer ganzheitlichen Betrachtung der verwendeten Materialien? Aus dem baubiologischen Kontext gibt es seit langem Einschätzungen dazu. Der Schwerpunkt liegt dabei auf toxischen Eigenschaften und biologischer Wirkung – viele Menschen leiden heute an Erschöpfung oder Allergien und brauchen ein reizfreies Lebensumfeld. Darüber hinaus spielt die Nachhaltigkeit am Bau eine immer wichtigere Rolle. In der Architekturgestaltung und im Design wird versucht, über psychologisch fundierte Gestaltung eine angenehme Atmosphäre für den Menschen zu schaffen.
Bisher wenig untersucht ist die Wirkung von Baumaterialien auf das Lebendige, auf unsere Vitalität. Können wir lebensfördernde Alternativen entwickeln? Dieser Frage wollen wir mit einem Seminar auf dem Dottenfelderhof nachgehen. Anhand von praktischen Beispielen vor Ort und mit gemeinsamen Wahrnehmungsübungen
wollen wir ein Bewusstsein für die vitale Qualität von Materialien
entwickeln.
IFMA, das Internationale Forum, Mensch und Architektur veranstaltet dieses Seminar gemeinsam mit der Gesellschaft für Bildekräfteforschung e.V. In der Bildekräfteforschung liegen vielfach erprobte und validierte Erfahrungen vor, wie Qualitätsfragen methodisch bearbeitet werden können. Die

Wirkungen von Beton,
Kunstlicht (insbesondere LED) und Photovoltaik auf die Lebendigkeit wurden intensiv untersucht. An Beispielen direkt auf dem Dottenfelderhof können die Ergebnisse dieser Arbeit besichtigt und erfahren werden. Ein methodisches Erarbeiten der Grundlagen für die Wahrnehmung im Lebendigen und ihre Vertiefung für Menschen mit Erfahrung auf diesem Gebiet ergänzt die Betrachtungen am Material. Das Seminar bildet eine gute Basis für einen aktive Umgang mit Qualitätsfragen am Bau.

Seminarort Dottenfelder Hof 1 61118 Bad Vilbel. Seit 1946 gibt es einen demeter Hof in der Nähe von Frankfurt am Main. Die Hofanlage steht unter Denkmalschutz. Es gibt eine Landbauschule und einen großen Bio Hofladen.
Anmeldung und Infos email: Herbst2026@archikult.de
Veranstalter Stichting International Forum Man and Architecture, Drieklinken 71, 3972 EC Driebergen
in Kooperation mit: Bildekräfteforschung e.V + Sektion für Bildende Künste am Goetheanum
Betrag Regelbetrag 180,00 € Studenten 90,00 € Verpflegung 97,00 €
Kontoverbindung
Betreff: Herbst 2026
Kontoinhaber: Stichting International Forum Man and Architecture
IBAN: NL83 INGB 0698 4615 76
Anmeldeschluss Ende Juli 2026

Unterkunft Mehrbettzimmer auf dem Hof 37 €/ 2 Nächte

Programm

Freitag 02.10.2026 15:00 Ankommen, 16:00 Begrüßung und Einführung ins Thema, 17:15 Rundgang Dottenfelder Hof mit methodischen Anregungen zum Wahrnehmen von Bildekräften, 18:30 Abendessen, 19:30 Lichtqualität und LUMOSLichtfilter mit Experimenten und Übungen

Samstag 03.10.2026 09:00 Bewegungsübungen zur Wahrnehmungsschulung, 10:00 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit, 11:45 Besichtigungen verschiedener Hofgebäude, 13:00 Mittagsessen, 14:30 PV-Anlagen und Gebäude Beobachtung und Gespräch, 16:30 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit, 18:30 Abendessen, 19:30 Möglichkeiten der Bildekräfteforschung in Bau und Architektur

Sonntag 04.10.2026 09:00 Bewegungsübungen zur Wahrnehmungsschulung, 10:00 Einführung/Materialkunde Gruppenarbeit, 11:45 Abschlussplenum, 12:30 Mittagsimbiss

Referenten Markus Buchmann, Martin Hollerbach, Dorian Schmid, Ulrike Wendt